
VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Niederschrift vom 14. Februar 2013
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2012
6. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 gem. § 94 GO
7. Gemeinsame regionale Einzelhandelssteuerung
8. 3. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Rathjensdorf
9. Personalangelegenheiten
10. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Der Tagesordnungspunkt „Personalangelegenheiten“ wird in öffentlicher Sitzung behandelt. Dadurch erfolgt eine Veränderung der Tagesordnung. Der bisherige TOP 9 „Anfragen“ entfällt; die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 2****Niederschrift vom 14. Februar 2013**

Zur Niederschrift der Gemeindevertretung vom 14. Februar 2013 liegen keine Änderungswünsche vor. Somit gilt sie in der vorliegenden Form als genehmigt.

keine Abstimmung

BGM Koch verliest zum TOP 14 „Anfragen“, 2. Punkt, der Gemeindevertreterversammlung vom 17.12.2012, nichtöffentlicher Teil, bzw. TOP 2, 3. Punkt, der Gemeindevertreterversammlung vom 14.02.2013, öffentlicher Teil, einen Vermerk der Verwaltung von Frau Harder, vom 22.4.2013. Eine Übersicht über die einzelnen Tarife will Frau Harder noch nachreichen.

BGM Koch berichtet zum TOP 3 „Bericht des Bürgermeisters“ letzter Punkt, der Gemeindevertreterversammlung vom 14.02.2013, öffentlicher Teil, dass sich die Freiwillige Feuerwehr für die Einsetzung einer Pforte ausgesprochen hat. Nur so kann der Feuerlöschteich auf dem Grundstück Tietjen in Neutramm erreicht werden. Herrn Tietjen sind für das Einsetzen der Pforte Kosten in Höhe von 166,00 € entstanden. Da Herr Tietjen im Zusammenhang mit der Einstellung der Sirennennutzung auf seinem Gebäude eine Geldspende für die Anschaffung von vier digitalen Meldeempfängern für die Freiwillige Feuerwehr an die Gemeinde Rathjensdorf geleistet hat, wurde von BGM Koch eine Übernahme der halben Einbaukosten in Höhe von 83,00 € durch die Gemeinde Rathjensdorf zugesagt. Er bittet um Kenntnisnahme. Einwendungen gegen diese Kostenübernahme werden nicht erhoben.

TOP 3**Bericht des Bürgermeisters**

BGM Koch berichtet über folgende Themen:

14.02.2013 letzte Sitzung der Gemeindevertretung

19.02.2013 Regionalkonferenz des Kreises Plön in Dersau.

Themen: Gefahrenabwehr sowie Regionales Entwicklungskonzept

20.02.2013 Abwasserbeirat mit den Stadtwerken Plön zum jährlichen Gespräch in Theresienhof.

Anwesend waren: BGM Paustian, Herr Eitelbach, Herr Laatsch und Herr Eisner von der Stadt; von der Gemeinde Rathjensdorf BGM Koch, Frau Henningsen und Herr Ruske. Aussage aus Plön: In Tramm muss noch eine Pumpstation erneuert werden. Dann sind die Arbeiten in der Gemeinde abgeschlossen. Das Wassernetz ist in Ordnung. Der Abwasserpreis bleibt bis 2014 unverändert.

20.02.2013 Teilnahme an der Sitzung des Wasserbeirates in Rathjensdorf. Hier wurde beschlossen, die beiden Druckkessel in 2013 zu erneuern; wie immer in teilweiser Eigenleistung.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Einen herzlichen Dank an die Beteiligten. Es sind immer nur wenige, die diese Arbeiten hier in Rathjensdorf durchführen; ohne sie ginge es jedoch nicht.
- 21.02.2013 Vereidigung in der MUS
- 22.02.2013 Spielabend der Freiwilligen Feuerwehr im Schießstand in Rathjensdorf. Es war wie immer ein schöner Abend.
- 23.02.2013 Einladung des Feuerlöschverbandes zur Vorstellung des neuen Verbandsfahrzeuges. Teilnahme gemeinsam mit dem GWF Klaus Eidenschink.
- 25.02.2013 Arbeitssitzung mit der Gemeinde Bösdorf
- 28.02.2013 Arbeitssitzung im Amt - Personalbemessung
- 02.03.2013 Schützenball in Dersau
- 08.03.2013 Generalversammlung der Schützen
- 14.03.2013 Vorstandssitzung der Stadtwerke Plön
- 19.03.2013 Schwarzdeckenunterhaltungsverbandssitzung im Kreisgebäude. In unserer Gemeinde werden in den nächsten Jahren keine Arbeiten durchgeführt.
- 25.03.2013 2. Arbeitssitzung mit Ascheberg und Bösdorf in Kleinmeinsdorf
- 28.03.2013 Jagdessen in Neukirchen. Einladung durch Herrn Wittern.
- 04.04.2013 Arbeitskreis Ascheberg und Bösdorf im Amt
- 09.04.2013 Planungsverband im Gemeindehaus; 1. öffentliche Anhörung zum Projekt Trammer Wiesen. Teilgenommen hatten ca. 30 Personen.
- 10.04.2013 Besprechung mit dem Ausschuss für Jugend, Sport und Allgemeines über die nächsten Veranstaltungen.
- 11.04.2013 Bauplatz Tramm: Besprechung mit dem Kreis Plön. Herr E.-H. Sieh nahm teil.
- 13.04.2013 Einladung zu „50 Jahre Wählergemeinschaft Wittmoldt“.

NDR in Rathjensdorf

Die Gemeinde wurde vorher leider nicht benachrichtigt. Der Beitrag ist recht gut geworden. Ich hätte mir jedoch gewünscht, dass die Gemeinde etwas mehr zur Geltung gekommen wäre, nicht nur die alte Schule und der Krug.

Informationen

1. Im Winterdienst gibt es eine neue Situation; es müssen Angebote eingeholt werden. Die Bauern sind verständlicherweise nicht bereit, diese Arbeiten weiter durchzuführen. Wir haben ca. 11 km Straße in unserer Gemeinde, die freigehalten werden müssen. Zum Einholen der Angebote kommen die Firmen Bredfeldt, Schröder, die Stadtwerke Plön und die Gemeinde Wahlstorf in Frage.
Zum Winterdienst 2012/2013:
Kosten 5.819,09 € + 970 € für Salz. Somit hat uns der Winterdienst 6.789,09 € gekostet. An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei der Familie Hennings bedanken.
2. Schreiben des Kreises Plön zur Konsolidierung des Haushaltes. Fazit: ab 2015 wird die Kreisumlage von 35 % auf 36 % angehoben. Das Konsolidierungskonzept kann eingesehen werden.
3. „Unsere saubere Gemeinde“ wird nach einigen Verschiebungen am 27.04.2013 durchgeführt. Die Abfuhr erfolgt durch den Kreis Plön.
4. Mitteilung vom Kreis über Eigenbeteiligung an den Kosten der Schülerbeförderung. Das Innenministerium teilt mit, dass der Kreis die Entscheidung trifft.
5. Benennung von Jugendschöffen von 2014 bis 2018. Hier wurden keine Personen gemeldet.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

6. Die Firma FMG GmbH & Co.KG soll eine Neuverlegung eines Leerrohres vom Schweinestall Sieh zum Lassabeker Weg vornehmen; Zeitraum 22.04. bis 17.05.2013.
7. Dank unseres Gemeindeführers entstehen für 2012 keine Kosten für die Lungenautomaten; dafür vielen Dank.
8. Investitionsanteil im Schulkostenbeitrag für 2012:
Da die Gemeinde diese Pauschale von 250 € genehmigen muss, wird um Zustimmung gebeten. Es werden keine Einwände erhoben.
9. Infoveranstaltung über Gemeindeveranstaltungen in Dersau. Was ist zu beachten? Verkehr, Essen, Alkohol, Aufsicht.
10. Wir hatten 2012 27 Schüler/innen, die das Gymnasium besuchten; eine erfreuliche Entwicklung.
Auch hier haben sich die Kosten auf 38.800 € erhöht. Zusätzliche Kosten kommen durch auswärtige Schulen für drei Grundschüler, einen Regionalschüler und einen Schüler zur Ersatzschule in Höhe von 6.409 €.

TOP 4**Einwohnerfragestunde**

1. Ein Einwohner regt an, bei der Montage der zwei neuen Druckkessel im Wasserwerk Rathjensdorf darauf zu achten, dass auch ein Stutzen für Spülarbeiten vom Wasserwerk zum Brunnen eingebaut wird. Damit könnte dann die gesamte Leitung gespült werden.
Dieses hat er beim Wasserwerker, Herrn W. Bünning, bereits vorgetragen.
2. Ein Einwohner hat beobachtet, dass die Busse der VKP fast immer leer durch den Ort fahren. Er möchte wissen, ob dieses überhaupt noch tragbar ist.
BGM Koch teilt mit, dass dieser Sachverhalt bereits bekannt ist und auch schon angesprochen wurde. Es wurde angeregt, Taxen auf Abruf einzusetzen.

TOP 5**Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2012****Beschluss:**

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 gem. § 2012 gem. § 94 GO****Beschluss:**

Die Jahresrechnung 2012 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 596.766,73 € und -Ausgaben mit 596.766,73 € gem. § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung beschlossen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 7**Gemeinsame regionale Einzelhandelssteuerung****Beschluss:**

1. Die Gemeinde ist an einer koordinierten Einzelhandelsentwicklung interessiert und befürwortet diese.
2. An einer Erarbeitung einer Projektskizze „Einzelhandelsforum im Kreis Plön“ ist die Gemeinde nicht interessiert.
3. Die hierfür entstehenden anteiligen Kosten, die auf die Gemeinde entfallen, werden nicht übernommen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****3. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Rathjensdorf**

Als festgelegte Wertgrenze für den Bürgermeister bleibt der bisherige Betrag von 2.500,00 € in § 2 Abs. 2 Buchstabe e bestehen.

Die Gemeindevertretung beschließt den anliegenden 5. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Rathjensdorf mit seinen redaktionellen Änderungen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Personalangelegenheiten****Beschluss:**

Der Einstellung von Frau Lohmann-Rahe rückwirkend ab dem 15.03.2013 befristet bis zum 01.06.2014 wird zugestimmt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Anfragen**

1. GV Treimer fragt an, ob sich bezüglich seiner Anfrage im TOP 12, Anfragen, der Gemeindevertretersitzung vom 17.12.2012, öffentlicher Teil, über die evtl. vorgeschriebene Nutzung von synthetischen Kraftstoffen für die Arbeitsgeräte des Gemeindearbeiters schon eine Klärung eingestellt hat.

BGM Koch teilt mit, dass diese Frage in der nächsten Sitzung des Arbeitsschutzausschusses des Amtes Großer Plöner See geklärt werden sollte. Da die geplante Sitzung jedoch verschoben wurde und bisher kein neuer Termin bekannt ist, wird nunmehr die Verwaltung mit der Klärung dieser Frage beauftragt.

2. GV Hartmut Borchert möchte wissen, ob die Infotafel an der Friedenseiche am Rondell Rixdorfer Redder durch den Winterdienst beschädigt wurde.

BGM Koch teilt mit, dass kein Verursacher bekannt ist. Auf Nachfrage haben weder der Winterdienst noch zwei befragte Landwirte die Beschädigung beobachten können.

GV Christoph Herden verlässt aus terminlichen Gründen um 21:44 Uhr die Sitzung.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

3. GV Hartmut Borchert teilt mit, dass das Heidekraut im Bereich der Eindeckung des Eingangstores zum Schulwald erneuert werden muss.
BGM Koch regt eine Begutachtung im Rahmen des Treffens zur Vorbereitung der Veranstaltung „50 Jahre schönstes Dorf-Fest“ am 23.05.2013 um 18:00 Uhr an.
4. GV'in Henningsen stellt fest, dass sich einige Straßen und Banketten im Gemeindegebiet in einem schlechten Zustand befinden. Sie fragt an, ob in den nächsten Wochen noch eine Begehung durch den Bau- und Wegeausschuss vorgesehen ist.
BGM Koch teilt mit, dass im Jahr 2013 noch entsprechende Arbeiten geleistet werden müssen. Er versucht diese Arbeiten wie im Vorjahr möglichst wieder in Eigenleistung mit freiwilligen Helfern durchführen zu können. Ein Termin für die mögliche Begehung mit dem Bau- und Wegeausschuss und für die Ausführung der Arbeiten steht noch nicht fest.
5. GV'in Henningsen gibt folgende Termine bekannt:
27.04.2013 Umwelttag
04.05.2013 Frühjahrslauf und Angrillen
11.05.2013 Seniorenfahrt

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich BGM Koch für die gute Zusammenarbeit und schließt um 21:48 Uhr die Sitzung.

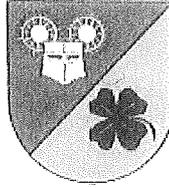
BÜRGERMEISTER

Uwe Koch

PROTOKOLLFÜHRER

Uwe Schwarten

Anlagen zum Protokoll:**zu TOP 8:** 3. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Rathjensdorf



3. Nachtrag zur
Hauptsatzung
der Gemeinde Rathjensdorf
Kreis Plön

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Februar 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 72), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 2013 und mit Genehmigung der Landrätin des Kreises Plön folgender 3. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Rathjensdorf erlassen:

§ 1

Der § 2 Abs. 2 Buchstabe e. wird folgendermaßen ersetzt:

„die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen bis zu einem Wert von €“

§ 2
Inkrafttreten

- (1) Diese 3. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Genehmigung nach § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung wurde durch Verfügung der Landrätin des Kreises Plön vom 2013 erteilt.

Rathjensdorf, 2013

Gemeinde Rathjensdorf
Der Bürgermeister
